

Projektbericht Pöttinger Landtechnik

Output Management für Citrix Terminalserver und Mobilgeräte

Bei der Alois Pöttinger Maschinenfabrik Ges.m.b.H in Grieskirchen – einem langjährigen Kunden der SEAL Systems AG - wurde im Bereich der zentralen IT-Infrastruktur ein Projekt zur Optimierung der Druckausgabe durchgeführt. Neben der Druckaufbereitung wollte man auch die Administration und das Monitoring innerhalb der zentralen IT verbessern.

Mit den Softwaremodulen von SEAL Systems konnte die ideale Lösung realisiert werden.

Die Anforderungen

Bei der Windows- bzw. Citrix-Druckaufbereitung und -Verwaltung traten immer wieder Performanceprobleme und Unverträglichkeiten zwischen verschiedenen Druckertreibern auf, welche die Administration fehleranfällig und ineffizient machten. Die drucker-spezifischen Treiber für die verschiedenen Arbeitsplatz- und Multifunktionsdrucker (MFP) waren nicht immer mit der Citrix-Umgebung kompatibel.

Erschwerend kam hinzu, dass für die verschiedenen Druckertypen/ Modelle unterschiedliche Druckertreiber zur Verfügung standen und somit eine unüberschaubare Treibervielfalt herrschte. Von Grieskirchen aus werden verschiedenste Standorte und Tochtergesellschaften mit IT-Serviceleistungen versorgt. Aufgrund des Ansatzes eines „zentralen Systems bei dezentraler Organisation“ wurde auch IT-Support mit in das Projekt zur Druckausgabe einbezogen.

Herausforderungen

Im ersten Schritt des Konsolidierungsprojektes wurde versucht eine homogene Druckerlandschaft herzustellen. Dabei zeigte sich jedoch bald, dass die Treibervielfalt durch diesen Schritt nicht wirksam reduziert werden konnte, da der Druckerhersteller auch bei dieser Variante noch verschiedene Typen und Modelle mit unterschiedlichen Treiberversionen auslieferte. Zudem wurden die unterschiedlichen und komplexen Druckertreiber-menüs von den Anwendern als unübersichtlich bzw. überfrachtet wahrgenommen.

Die Betreiber der IT-Infrastruktur standen außerdem vor der Herausforderung, dass das automatische Mapping von den Windows-Printservern auf die passende Citrix-Session nicht den hohen System- und Stabilitätsanforderungen genügte.

Als Ideallösung wurde daraufhin nach einem Ansatz gesucht, der eine einheitliche Bedienung und Verarbeitung ermöglicht und trotzdem flexibel und hardwareneutral alle Druckermodelle unterstützt.

Die Lösung

SEAL Systems bietet mit PLOSSYS®netdome ein ganzheitliches Output Management-System (OMS) an, welches von allen Unternehmensbereichen bzw. IT-Systemen genutzt werden kann. Die Pöttinger Maschinenfabrik hatte sich bereits vor Jahren für eine SAP-Prozessausgabe zur integrierten Fertigungssteuerung mit PLOSSYS netdome von SEAL Systems entschieden. Dabei wird der SAP-Fertigungsauftrag bestehend aus Formularen und Listen mit den dazugehörigen Arbeitsanweisungen und CAD-Zeichnungen (automatisch und reihenfolgerichtig) zusammengestellt und ausgegeben.

PLOSSYS netdome bietet jedoch weitaus mehr Möglichkeiten: es kann alle Anwendungen im Unternehmen mit allen Ausgabekanälen verbinden und damit die gesamte Druckinfrastruktur vereinheitlichen und rationalisieren.

Es übernimmt die Datenaufbereitung (Konvertierung, Bestempelung, Skalierung), das Spooling und die Steuerung der Ausgabekanäle (Drucker, Plotter oder elektronische Ausgabeverfahren).

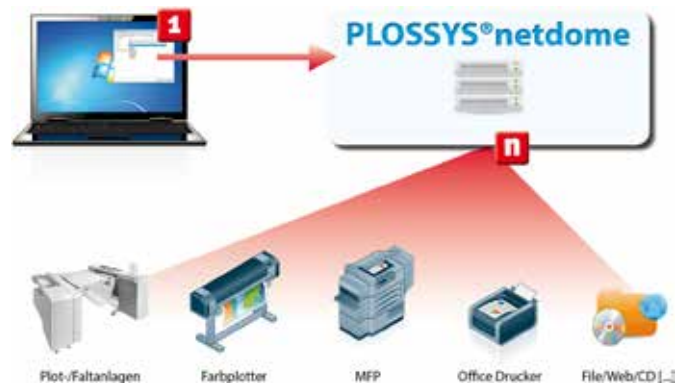
Das Output-Management-System verarbeitet alle Datenformate aus allen angeschlossenen Unternehmensanwendungen (ERP, Host-Systeme, Web-Anwendungen, Windows® und Office, digitale Archive, DMS, PLM und CAD) und sorgt für die reibungslose, optimal gesteuerte Ausgabe auf allen Ausgabekanälen. Es bietet außerdem eine breite Funktionalität rund um alle Aspekte der Druckinfrastruktur und -prozesse.

Output Management für die Terminalserver-Umgebung

PLOSSYS netdome ist ideal geeignet, um einen zentralen Druckserver in XenApp-/XenDesktop-Umgebungen einzubinden, ohne Druckertreiber auf den Terminal Servern und den virtuellen Desktops zu installieren. Alle physischen und virtuellen Desktops sowie Terminal Server bleiben dabei frei von den nativen Druckertreibern, da sie durch den SEAL Master-

Driver als einzigen virtuellen Druckertreiber ersetzt werden.

Der MasterDriver ist ein Microsoft-zertifizierter Universal-Druckertreiber, der von SEAL Systems entwickelt wurde, um alle Gerätetypen aller Hersteller optimiert anzusteuern. Er besteht aus einem einzigen Treiberpaket und kann kundenspezifisch angepasst werden (er behält dabei seine Microsoft Zertifizierung). Der MasterDriver bietet konfigurierbar für jedes Ausgabegerät die genauen, gerätespezifischen Ausgabeoptionen an.



Die Übertragung der Druckaufträge erfolgt bandbreitenoptimiert, komprimiert und verschlüsselt. 32- und 64-Bit Komponenten werden von PLOSSYS netdome in allen Kombinationen gleichermaßen unterstützt, z.B. 32-Bit-Druckserver in Kombination mit 64-Bit-XenApp-Servern oder 64-Bit-Desktops mit 32-Bit-Servern.

Die Einrichtung und Verwaltung der komplexen Druckumgebung konnte ebenfalls deutlich vereinfacht werden. Mit wenigen Mausklicks lassen sich nun komplexe Änderungen schnell und erfolgreich umsetzen (z.B. Drucker anlegen, Netzwerkdrucker einrichten und Druckertreiber installieren oder updaten). Client-Drucker können vorkonfiguriert auf Basis von Templates eingelesen, erstellt oder kopiert werden.

Der Aufwand für die Druckerqueue-Verwaltung wird somit deutlich reduziert.

Die zentrale Monitoringkonsole bietet in übersichtlicher, grafischer Darstellung jederzeit den Überblick über die gesamte Druckumgebung.

Erweiterter 24/7-Support

Da das zentrale Ausgabemanagement in Fertigungs- und Businessprozesse eingebunden ist und somit als prozesskritische Anwendung gilt, wurde die Entscheidung getroffen den bestehenden Support zu erweitern um mögliche Ausfallzeiten und systemrelevante Störungen auszuschließen. Der bestehende Service-

Level-Agreement (SLA) wurde auf 24 Stunden an 7 Tagen ausgedehnt. Somit steht der zentralen IT in Grieskirchen nicht nur das ausgefeilte Monitoring von PLOSSYS netdome selbst, sondern auch das erfahrene SEAL Systems-Supportteam jederzeit zur Verfügung.

Die Pöttinger Unternehmensgruppe setzt PLOSSYS netdome außerdem ein, um die Anbindung von mobilen Geräten an die Druckinfrastruktur zu gewährleisten.



Von jedem Mobilgerät kann auf jeden Drucker im Unternehmen gedruckt werden. Dazu wird eine App (iOS/Android) auf dem Mobilgerät installiert, welche die einfache Druckausgabe auf alle im Ausgabemanagement verfügbaren Geräte ermöglicht.

Fazit: Projektziele erreicht - hoher wirtschaftlicher Nutzen

Über die einfache Erweiterung der bestehenden PLOSSYS netdome-Installation um die neuen Module wurde bei Pöttinger der SAP-Prozessdruck zum „Corporate Output Management“ ausgebaut.

Der Einsatz des SEAL MasterDriver – als echter generischer Druckertreiber mit optimierter Geräteansteuerung – machte der Treibervielfalt und den Treiberkonflikten im Citrix-Umfeld ein Ende. Alle Geräte können nun ohne Einbußen ihrer spezifischen Funktionalität über diesen Microsoft-zertifizierten Standardtreiber gesteuert werden. Dazu wurde der SEAL MasterDriver gemeinsam mit dem Kunden angepasst und allen Windows bzw. Citrix-Clients zur Verfügung gestellt.

Nach der erfolgreichen Produktivsetzung werden nun alle Druckaufträge über das zentrale Output Management-System aufbereitet und ausgegeben. Circa 800 Citrix-Benutzer drucken über PLOSSYS netdome auf derzeit 500 Multifunktionsdrucker. Durch die Ablösung der nun redundanten Windows Printserver wurden attraktive Einsparungen erzielt.

Das Ausgabemanagement arbeitet zudem im Loadbalancing- und Failover-Betrieb und sichert so die ständige Verfügbarkeit der Druckprozesse.



Über Pöttinger Landtechnik

PÖTTINGER ist mit einem Umsatz von 314 Mio. EUR und 1574 Mitarbeitern weltweit einer der führenden Landtechnikhersteller. Seit mehr als 140 Jahren arbeitet das Familienunternehmen PÖTTINGER für den Erfolg seiner Kunden: innovativ, engagiert und mit Handschlagqualität. Die Nähe zu seinen Kunden bestimmt maßgeblich die Entwicklung innovativer Produkte.

Bei der Produktentwicklung stehen die Wirtschaftlichkeit der Maschinen, Boden- und Futterschonung sowie intelligente Landtechnik und attraktives Design im Fokus. Entsprechend vielfältig wie die Bedürfnisse der Kunden ist die Produktpalette (Mäher, Zetter, Schwader, Ladewagen, Pflüge, Grubber, Sämaschinen u.v.m.).

Pöttinger ist naturgemäß stark in Österreich verwurzelt. Den Erfolg brachte aber neben dem Heimmarkt auch die konsequente Internationalisierung mit sich. Pöttinger-Landtechnik ist mittlerweile in 62 Ländern der Erde sehr erfolgreich im Einsatz.

Durch die neue SEAL Systems-Lösung ist die Pöttinger Unternehmensgruppe bei allen künftigen Drucker-Leasingausschreibungen frei und kann sich stets für die wirtschaftlichste Hardwarelösung entscheiden, ohne Rücksicht auf die technischen Rahmenbedingungen! Auch der übliche „Misch-betrieb“ in der Übergangsphase zwischen zwei Leasingverträgen kann nun effizient und transparent überbrückt werden.

Haben Sie Fragen?

SEAL Systems AG
andre.schnibbe@sealsystems.de
+49-9195-926-137